

Beschlussvorlage Gemeinde Dorf Mecklenburg	Vorlage-Nr: VO/GV01/2010-323 Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführend: Bauamt	Datum: 02.06.2010 Einreicher: Bürgermeister
"Wege zum Bioenergiedorf" - Konferenz am 02./03.07.2010 in Grevesmühlen	
hier: Informationen	
Beratungsfolge:	
Beratung Ö / N	Datum
Ö	17.06.2010
Gremium	Bauausschuss Dorf Mecklenburg

Beschlussvorschlag:
Keiner

Sachverhalt:
Beratungsbedarf

Anlage/n:
- Programm / Anmeldeformular

Abstimmungsergebnis:	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	

	AKADEMIE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG MECKLENBURG-VORPOMMERN		NETZWERK REGIONALE ENERGIE M-V
	MINISTERIUM FÜR LANDWIRTSCHAFT, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ MECKLENBURG-VORPOMMERN		THÜNEN-INSTITUT FÜR REGIONALENTWICKLUNG
	STÄDTE- UND GEMEINDETAG MECKLENBURG-VORPOMMERN		LANDGESELLSCHAFT MECKLENBURG-VORPOMMERN MBH
	BIOENERGIEREGION MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE		INSTITUT FÜR ANGEWANDTES STOFFSTROMMANAGEMENT
	BIOENERGIEREGION RÜGEN		GENOPORTAL GENOSSENSCHAFTSVERBAND

„Die Menschen hier in Mecklenburg-Vorpommern wissen oft noch gar nicht, welche Schätze sie haben. Das wird alles noch sehr spannend, man muss es cool und pragmatisch angehen, aber nicht allein.“

Werner Rauscher, Geschäftsführer des Europäischen Zentrums für Erneuerbare Energien (Güssing/Österreich), am 19./20. März, 2010 auf der Tagung „Wege zum Bioenergiedorf. Technik, Geld, Strategie.“ in Waren/Müritz.

Güstrow / Schwerin, den 31. Mai 2010

**Sehr geehrte Bürgermeisterinnen und Bürgermeister,
sehr geehrte Amtsvorsteher und Verwaltungsbeamte,
sehr geehrte Landwirte und an dem Thema interessierte Bürger,**

die Akademie für Nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern lädt in Zusammenarbeit mit Ihren Kooperationspartnern wiederum zu einer anspruchsvollen Veranstaltung zum Thema Nachhaltige Nutzung Erneuerbarer Energien in kleinen Städten und Gemeinden in Mecklenburg - Vorpommern ein. Sie wird unter dem Titel:

**Bioenergiedörfer in Mecklenburg-Vorpommern.
Chancen für den ländlichen Raum durch Wertschöpfung und Teilhabe.**

**Wege zum Bioenergiedorf.
Technik, Strategie, Finanzierung.**

am 02./03. Juli 2010 in der Malzfabrik, Börzower Weg 3, 23936 Grevesmühlen stattfinden.

**Schirmherr der Veranstaltung ist der Ministerpräsident unseres Landes
Herr Erwin Sellering.**

Durch hochrangige Vorträge und Workshops werden nicht nur interessierten Bürgermeistern, Gemeindevertretern, Mitarbeitern von Verwaltungen und Landwirten die unterschiedlichen Wege aufgezeigt, die zum Bioenergiedorf führen.

Was ist das Ziel?

Ziel ist es 2010 50+x kleine Städte und Gemeinden auf den Weg zu einer Nachhaltigen Nutzung Erneuerbarer Energien zu bringen bzw. zu begleiten.

Die Nachhaltige Produktion und Nutzung Erneuerbarer Energien in ländlichen Räumen, Dörfern und kleinen Städten Mecklenburg-Vorpommerns birgt immense Potentiale und Chancen für Bürger, Kommunen und Unternehmen im Land: zur Errichtung und Stärkung regionaler

	AKADEMIE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG MECKLENBURG-VORPOMMERN		NETZWERK REGIONALE ENERGIE M-V
	MINISTERIUM FÜR LANDWIRTSCHAFT, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ MECKLENBURG-VORPOMMERN		THÜNEN-INSTITUT FÜR REGIONALENTWICKLUNG
	STÄDTE- UND GEMEINDETAG MECKLENBURG-VORPOMMERN		LANDGESELLSCHAFT MECKLENBURG-VORPOMMERN MBH
	BIOENERGIEREGION MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE		INSTITUT FÜR ANGEWANDTES STOFFSTROMMANAGEMENT
	BIOENERGIEREGION RÜGEN		GENOPORTAL GENOSSENSCHAFTSVERBAND

Wertschöpfungskreisläufe, zur Schaffung neuer Geschäftsmodelle und zur Ansiedelung von Betrieben und Unternehmen, zur politischen und wirtschaftlichen Teilhabe der Bürger in diesem Prozess. Die geglückten Beispiele der nachhaltigen Nutzung Erneuerbarer Energien zeigen, dass unabhängige, regionale Energieproduktion, Energieeffizienz und Klimaschutz heute Standortfaktoren sind, die zunehmend attraktiv für Unternehmen wie für Menschen sind.

Am 02./03. Juli 2010 werden deshalb konkrete Modelle möglicher Bioenergiedörfer in Mecklenburg-Vorpommern sowie unterschiedliche Gesellschaftsformen (Energierzeugung u./o. Energienetze) vorgestellt und vorgerechnet. Welche Investitionen hierfür notwendig sind und wie Modelle für eine Teilhabe der Bürger vor Ort organisiert werden können, wird hierbei ein Schwerpunkt der Vorträge und Workshops sein. Nicht zuletzt sollen Umfang und Leistungen ingenieurtechnischer Potentialanalysen beschrieben und die Frage ihrer Finanzierung beantwortet werden.

Wie geht es weiter?

Schon jetzt sind mehr als 50 Gemeinden dabei!

Im Rahmen des für dieses Projekt erschließbaren Fördertitels „Förderung kommunale Agenda“ des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz MV sind bis zu 50% der entstehenden Ausgaben, z.B. für Potentialanalysen, förderfähig. Für die Finanzierung der restlichen Kosten werden wir Antworten geben. Darüber hinaus gilt es weiterhin Fördermittel auf Bundesebene für dieses einzigartige Projekt zu akquirieren, weshalb die Vorbereitung des *Clusterantrags 50+X* bei Klimaschutzinitiative (BMU) weiterhin Priorität hat.

Die Veranstaltung inkl. Tagungsgetränke, Mittag und Abendessen ist für Sie kostenfrei!
Kosten für Anreise und Unterkunft tragen die Teilnehmer selbst.

Die Teilnehmerzahl ist leider begrenzt. Da die Tagung in die touristische Kernsaison fällt, sollten Sie sich frühzeitig um eine Unterkunft bemühen.

Tourismusinformation Grevesmühlen, Am Kirchplatz 5, 23936 Grevesmühlen, Telefon 03881-723222

Wir bitten deshalb um verbindliche Anmeldung (s. Formular) bis 24.06.2010.

Wir freuen uns auf Ihre Zusage und wünschen Ihnen eine gute Anreise.

Prof. Dr. Peter Adolphi
Akademie für Nachhaltige Entwicklung M-V

Michael Thomalla
Städte- und Gemeindetag M-V






AKADEMIE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG
MECKLENBURG-VORPOMMERN



NETZWERK
REGIONALE ENERGIE M-V



MINISTERIUM FÜR LANDWIRTSCHAFT,
UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ
MECKLENBURG-VORPOMMERN



THÜNEN-INSTITUT
FÜR REGIONALENTWICKLUNG



STÄDTE- UND GEMEINDETAG
MECKLENBURG-VORPOMMERN



LANDGESELLSCHAFT
MECKLENBURG-VORPOMMERN MBH



BIOENERGIEREGION
MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE



INSTITUT FÜR ANGEWANDTES
STOFFSTROMMANAGEMENT



BIOENERGIEREGION
RÜGEN



GENOPORTAL
GENOSSENSCHAFTSVERBAND

Bioenergiedörfer in Mecklenburg-Vorpommern. Chancen für den ländlichen Raum durch Wertschöpfung und Teilhabe.

Wege zum Bioenergiedorf.
Technik, Strategie, Finanzierung.

02./03. Juli 2010, Malzfabrik / Grevesmühlen.

Schirmherr der Veranstaltung ist der Ministerpräsident unseres Landes
Herr Erwin Sellering.

PROGRAMM

02. Juli 2010

ab 13.15 Uhr

Anmeldung / Empfang der Tagungsunterlagen

14.30 – 15.00 Uhr

Grußworte

Dr. Till Backhaus

(Minister für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz MV)

Birgit Hesse

(Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg)

Jürgen Ditz

(Bürgermeister der Stadt Grevesmühlen)

15.00 – 16.15 Uhr

500 (Bio)EnergieDörfer in Mecklenburg-Vorpommern:

Projektvorstellung, Strategie, Zielsetzung und bisherige Ergebnisse, Zeitplanung

Prof. Dr. Peter Heck

(Institut für angewandtes Stoffstrommanagement)

16.15 – 17.00 Uhr

Kaffeepause / Gesprächszeit

Foyer, Film: 16.15-16.35 Uhr

(„Wege mit Zukunft. Chancen für Wertschöpfung und Teilhabe in Mecklenburg-Vorpommern durch Erneuerbare Energien“ (Dokumentation, Exkursion nach Güssing 2009)

	AKADEMIE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG MECKLENBURG-VORPOMMERN		NETZWERK REGIONALE ENERGIE M-V
	MINISTERIUM FÜR LANDWIRTSCHAFT, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ MECKLENBURG-VORPOMMERN		THÜNEN-INSTITUT FÜR REGIONALENTWICKLUNG
	STÄDTE- UND GEMEINDETAG MECKLENBURG-VORPOMMERN		LANDGESELLSCHAFT MECKLENBURG-VORPOMMERN MBH
	BIOENERGIEREGION MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE		INSTITUT FÜR ANGEWANDTES STOFFSTROMMANAGEMENT
	BIOENERGIEREGION RÜGEN		GENOPORTAL GENOSSENSCHAFTSVERBAND

17.00 – 17.20 Uhr

Förderung von Bioenergiedörfern in Mecklenburg-Vorpommern. Fördermöglichkeiten für die Startphase.

Dr. Thorsten Permien

(Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz MV)

17.20 – 17.40 Uhr

Gründung und Praxis von Energiegenossenschaften: Unterstützungspotenziale des genossenschaftlichen Verbundes

Martin Bonow

(Genossenschaftsverband, Verbandsdirektor)

17.40 – 18.00 Uhr

Gründung und Praxis von Energiegenossenschaften: Spezifika und Potenziale

Dr. Andreas Eisen

(Genossenschaftsverband)

Fragen / Diskussion

ab 18.15 Uhr

Abendessen

19.30 – 20.10 Uhr

Klimawandel und Ressourcenverknappung -

Anforderungen und Möglichkeiten zum Umbau der Energiewirtschaft am Beispiel Bioenergiedörfer

Prof. Dr. Manfred Stock

(Potsdamer Institut für Klimaforschung)

Fragen / Diskussion

im Anschluss gemeinsamer Erfahrungsaustausch in lockerer Atmosphäre

(Live-Übertragung 1/4-Finale der Fußball-WM 2010 im Foyer der Maltzfabrik, Grevesmühlen)

03. Juli 2010

ab 9.00 Uhr

Anmeldung

9.30 – 10.15 Uhr

Ergebnisse aus Vor-Ort Begehungen und konzeptionelle Ansätze der 4 ersten (Bio)EnergieDörfer

Prof. Dr. Peter Heck

(Institut für angewandtes Stoffstrommanagement)

	AKADEMIE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG MECKLENBURG-VORPOMMERN		NETZWERK REGIONALE ENERGIE M-V
	MINISTERIUM FÜR LANDWIRTSCHAFT, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ MECKLENBURG-VORPOMMERN		THÜNEN-INSTITUT FÜR REGIONALENTWICKLUNG
	STÄDTE- UND GEMEINDETAG MECKLENBURG-VORPOMMERN		LANDGESELLSCHAFT MECKLENBURG-VORPOMMERN MBH
	BIOENERGIEREGION MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE		INSTITUT FÜR ANGEWANDTES STOFFSTROMMANAGEMENT
	BIOENERGIEREGION RÜGEN		GENOPORTAL GENOSSENSCHAFTSVERBAND

10.15 – 11.00 Uhr

Finanzierungs- und Teilhabemodelle für (Bio)EnergieDörfer in Mecklenburg-Vorpommern

Prof. Dr. Christian Kammlott

(Institut für angewandtes Stoffstrommanagement)

Fragen / Diskussion

11.00 – 11.30 Uhr

Kaffeepause / Gesprächszeit

11.30 – 12.00 Uhr

Planungskompetenzen aus Mecklenburg-Vorpommern für (Bio)EnergieDörfer

- Vorstellung der Akteure und der Leistungsangebote regionaler Planungs- und Ingenieurbüros

Dr. Rainer Land

(Thünen-Institut für Regionalentwicklung MV)

12.00 – 12.30 Uhr

Bioenergiedörfer in Mecklenburg-Vorpommern: Die Rolle der WEMAG

Rolf Bemmann

(WEMAG)

Fragen / Diskussion

12.45 – 14.15 Uhr

Mittagspause

14.15 – 15.15 Uhr

Zusammenfassung der Ergebnisse des Workshops.

Ausblick 3. Workshop, Clusterantrag Klimaschutzinitiative

Prof. Dr. Peter Heck

(Institut für angewandtes Stoffstrommanagement)

15.15 – 15.30 Uhr

Ausblick: Coaching Bioenergiedörfer Mecklenburg-Vorpommern 2010

Bertold Meyer

(Akademie für Nachhaltige Entwicklung MV)



AKADEMIE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG
MECKLENBURG-VORPOMMERN



NETZWERK
REGIONALE ENERGIE M-V



MINISTERIUM FÜR LANDWIRTSCHAFT,
UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ
MECKLENBURG-VORPOMMERN



THÜNEN-INSTITUT
FÜR REGIONALENTWICKLUNG



STÄDTE- UND GEMEINDETAG
MECKLENBURG-VORPOMMERN



LANDGESELLSCHAFT
MECKLENBURG-VORPOMMERN MBH



BIOENERGIEREGION
MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE



INSTITUT FÜR ANGEWANDTES
STOFFSTROMMANAGEMENT



BIOENERGIEREGION
RÜGEN



GENOPORTAL
GENOSSENSCHAFTSVERBAND

Bioenergiedörfer in Mecklenburg-Vorpommern. Chancen für den ländlichen Raum durch Wertschöpfung und Teilhabe.

Wege zum Bioenergiedorf.
Technik, Strategie, Finanzierung.

02./03. Juli 2010, Malzfabrik / Grevesmühlen.

Schirmherr der Veranstaltung ist der Ministerpräsident unseres Landes
Herr Erwin Sellering.

Anmeldeformular



E-Mail: b.meyer@fane-mv-ev.de
Ansprechpartner: Bertold Meyer, Natali Zielonka
Tel. 039931-18655 o. 03843/776905
Fax: 039931-54727
Handy: 0170-2369262

Ich melde mich hiermit verbindlich für Ihre Veranstaltung „Technik, Strategie, Finanzierung.“, 02./03. Juli 2010, Malzfabrik, Börzower Weg 3, 23936 Grevesmühlen an.

Bitte ankreuzen!

02. Juli 2010 02. Juli 2010, Abendveranstaltung 03. Juli 2010

Name

Vorname

Institution

Anschrift

Tel./Fax

E-Mail

Übernachtung

Tourismusinformation Grevesmühlen, Am Kirchplatz 5, 23936 Grevesmühlen
Telefon 03881-723222 <http://www.grevesmuehlen.de/Tourismus.10.0.html>